

HeLP ME

Tp1

Health Literacy and Practices for Musicians' Empowerment

Projektbeschreibung

Viele professionelle Musiker:innen leiden unter physischen und/oder psychischen Beschwerden, die bereits vor dem Musikstudium bestehen und/oder im Verlaufe des Studiums zunehmen. Zur Förderung ihrer eigenen Gesundheit und ihres Wohlbefindens als Musiker:innen erwarten Studierende auch von der Hochschule Unterstützung. Eine zentrale Rolle spielen dabei die Instrumental- und Gesangsdozierenden, welche intensiv und regelmässig im 1-zu-1 Setting mit Studierenden arbeiten. Das Projekt konzentriert sich auf die Rolle der Dozierenden als «health ambassadors» in Musikhochschulen und zielt darauf ab, eine Brücke zwischen Forschungsergebnissen zur Musiker:innen-Gesundheit und der Expertise der Dozierenden zu schlagen.

Ergebnisse/Outcomes

- Lancierung HeLP ME-Arbeitsgruppe
- Blitzinterviews mit 12 Dozierenden der HSLU Musik
- Desk-Research: Gesundheitsangebote an Musikhochschulen der Schweiz
- Symposium 24/25.11.2022
"Empowering Musicians: Gesund zum Erfolg"
- Workshop mit Dozierenden und Gästen des Symposiums

- Elena Alessandri, HSLU
- Carlo Sigrist, HSLU
- Valérie Halter, HSLU
- Dawn Rose, HSLU
- Antonio Baldassarre, HSLU
- Nicole Sandmeier, HSLU

Erweitertes Team

- HeLP ME-Dozierende HSLU M
- Senior Management HSLU M

Lessons learned

- Zentrale Rolle der Dozierenden
- Holistischer Blick auf das Thema nötig
- Sensibilisierungsarbeit prioritär
- Tabuisierung von Gesundheitsthemen

Projektbeteiligte

- Datenauswertungen
- Netzwerke festigen
- Massnahmen auswählen und implementieren

Nächste Schritte